

Liebe Mitglieder der Solidarischen Landwirtschaft Gut Wegscheid,

nun liegt das Gründungstreffen bereits über zwei Wochen zurück - Zeit für ein paar Informationen zum Stand der Dinge.



Noch müssen wir uns ein wenig gedulden, bis wir uns das erste Mal zum Ernteteilern auf Gut Wegscheid treffen können. Die Krokusse und Schneeglöckchen, die hier schon zahlreich den Frühling ankündigen, taugen leider nicht als Salatersatz. Aber das heißt nicht, dass wir die Füße hochlegen - die Vorbereitungen laufen auf Hochtouren.

Nach dem tollen Gründungstreffen am 20. Februar haben sich die beiden Organisationsteams - die Kerngruppe und die Finanzgruppe - mit Landwirt Daniel zusammengesetzt, um die nächsten Schritte zu besprechen.

Ein wichtiges Thema war dabei die Verteilung der Ernteanteile. Bisher sind von den notwendigen 70 Anteilen „erst“ 58 vergeben. Das ist schon gut, aber damit die Solidarische Landwirtschaft Gut Wegscheid auch solidarisch funktionieren kann, müssen noch 12 weitere Anteile übernommen werden. Alle sind natürlich herzlich eingeladen, kräftig Werbung zu machen!

Außerdem haben wir über die Form der Datenbankpflege gesprochen und über die Einrichtung des Kontos, mit dessen Prüfung die GLS-Gemeinschaftsbank gerade beschäftigt ist. Wir haben auch beschlossen, dass es demnächst einen Hofbrief geben soll, der regelmäßig über die Neuigkeiten auf dem Hof informiert.

Im Lauf der Woche wird dann bei allen Teilnehmern der Monatsbeitrag März eingezogen. Bei den Teilnehmern, die einer dreimonatigen Vorauszahlung zugestimmt haben, auch die Beiträge April und Mai. Alle weiteren Vorauszahlungen werden aus banktechnischen Gründen erst später, nach vorheriger Ankündigung eingezogen.

Daniel ist jedenfalls kräftig im Einsatz. Er vermisst das Land für das neue Gewächshaus, das bald angeliefert wird, und pflügt die Äcker. Der viele Schnee verzögert die Arbeiten jetzt ein wenig, aber das Saatgut (Radieschen, Rettich, Spinat, Mangold, Rübstieler, Kresse und Möhren) wartet auf Aussaat, die Kartoffeln und Zwiebeln wollen eingepflanzt werden und im warmen Anzuchthaus warten die ersten Salatpflänzchen auf wärmeres Wetter.



Währenddessen kümmern sich Rita, Olli, Karin, Helmut und Sandra schon mal um die Himbeersträucher.

Wir brauchen noch ein wenig Geduld am Beginn dieses tollen Projekts. Es gibt noch einige Unbekannte, aber gemeinsam werden wir die Hürden überwinden und uns dann bald die erste Ernte teilen können. Drücken wir die Daumen, dass das Wetter mitspielt! Und nicht nur die aktuellen Diskussionen um Lebensmittel zeigen: Wir sind auf dem richtigen Weg!

In diesem Sinne grüßen euch Daniel und die Kern- und Finanzgruppe der Solawi Gut Wegscheid!

Übrigens: Auf der Internetseite www.gut-wegscheid.de findet ihr verschiedene Foren. Alle sind herzlich eingeladen, dort ihre Fragen und Beiträge einzustellen.